

Abschlussquiz - Lösungen

1. Bilder und Videos können keine Forschungsdaten sein.
☐ Richtig ☒ Falsch
2. Welchen Prozess umfasst das Forschungsdatenmanagement (FDM) nicht?
☐ Selektion ☐ Transformation
☒ Interpretation ☐ Speicherung
3. Was sind Vorteile vom FDM? (*Mehrere Antworten möglich*)
☒ Bessere Nachnutzbarkeit der Daten
☐ Führt immer zu schnelleren Experimenten
☐ Macht Datenerhebung überflüssig
☒ Keine Doppelarbeit
4. Wie viele der Leitlinien des DFG-Kodex befassen sich mit Forschungsdaten?
☐ 2 ☒ 6
☐ 12 ☐ 19
5. Wofür steht das Akronym FAIR?
☐ Findable, Accessible, Interconnected, Reusable
☐ Findable, Applicable, Interoperable, Reusable
☐ Fast, Applicable, Interoperable, Reusable
☒ Findable, Accessible, Interoperable, Reusable
6. Was ist ein Ziel von Forschungsdatenmanagement? (*Mehrere Antworten möglich*)
☒ Daten langfristig nutzbar machen
☐ Daten kompliziert speichern
☒ Zusammenarbeit erleichtern
☐ Daten verstecken

7. Nennen Sie zwei Dinge, die unbedingt in eine ReadMe-Datei gehören.

Mögliche Antworten: *Projektbeschreibung, Ordner-/Dateistruktur, Datenbeschreibung, Methoden/Tools, Lizenz, Kontaktinformation*

8. Wofür gilt die 3-2-1 Regel?

Antwort: *Datensicherung/Backup von Daten*

9. Welche Aussage(n) zur Dokumentation ist/sind richtig? (*Mehrere Antworten möglich*)

☒ Sie sollte verständlich für Außenstehende sein.

☐ Sie wird nur einmal am Ende erstellt.

☐ Sie ist nur für große Projekte relevant.

☒ Sie unterstützt die Nachvollziehbarkeit.

10. Welche zwei Aussagen zu einem DMP sind richtig? (*Mehrere Antworten möglich*)

☐ Sie werden nur für die Veröffentlichung erstellt.

☒ Sie helfen bei der Strukturierung von Daten.

☒ Sie können während des Projektes angepasst werden.

☐ Sie sind nur für IT-Personal relevant.

11. Wann erlischt das Urheberrecht?

Antwort: *70 Jahre nach dem Tod des Urhebers*

12. Welche dieser Daten gehören zu den besonderen Kategorien personenbezogener Daten? (*Mehrere Antworten möglich*)

☒ Politische Meinung

☒ genetische Daten

☒ Gesundheitsdaten

☐ Telefonnummer

13. Wofür steht die Abkürzung ELN?

- ☐ Europäisches Lizenzierungs-Netzwerk
- ☐ Elektronische Labor-Normierung
- ✓ ☒ Elektronisches Laborbuch/Logbuch
- ☐ Europäisches Lehrnetz

14. Nennen Sie ein offenes Dateiformat für Textdateien.

Mögliche Antworten: *ASCII, txt, md, sgml, html*

15. Was ist kein Vorteil der Publikation von Daten?

- ☐ Anerkennung/Reputation
- ✓ ☒ Risiko des Missbrauchs
- ☐ Wissenschaftliche Integrität

16. Welche Arten von Publikationsrichtlinien gibt es?

Richtige Antwort: *Journal Policies, Disziplinaire Richtlinien, Forschungsdatenpolicy der eigenen Einrichtung, Richtlinien im Team*

17. Re3data ist ein Repository für Naturwissenschaften.

- ☐ Richtig
- ✓ ☒ Falsch

18. Welche Vorteile haben Lizenzen? (Mehrere Antworten möglich)

- ✓ ☒ Verbreitung der Inhalte
- ✓ ☒ Sichtbarkeit/Renommee
- ✓ ☒ Rechtssicherheit
- ✓ ☒ Bequemlichkeit

19. Metadaten liefern den Kontext zu Daten.

- ✓ ☒ Richtig
- ☐ Falsch

20. Welche der folgenden PIDs eignet sich nicht zur Identifikation von Personen?

- ☐ ORCID
- ☐ GND 10
- ☐ WikiData
- ✓ ☒ URN

21. Archivierung ist die zeitlich unbegrenzte und unveränderbare in der Regel auch kontrollierte, systematische Speicherung von Dokumenten und Daten.

☒ Richtig

☐ Falsch

22. Forschungsdaten werden in der Regel _____ Jahre aufbewahrt.

☐ 5

☐ 2

☒ 10

☐ 15

23. Ein Backup ist die _____. (Mehrere Antworten möglich)

☒ regelmäßige Sicherung wichtiger Daten

☒ Sicherung im Fall von Datenverlust

☐ Sicherung von endgültigen Versionen

☒ Sicherung aller Versionen

24. Moderne Speichermedien sind für eine langfristige Aufbewahrung sehr gut geeignet.

☐ Richtig

☒ Falsch

25. Langzeitarchivierung verspricht, dass Daten für eine bestimmte Anzahl an Jahren verfügbar sind.

☐ Richtig

☒ Falsch

26. Was sind mögliche Kriterien zur Beurteilung der Archivwürdigkeit von Forschungsdaten? (Mehrere Antworten möglich)

☒ Qualität der Dokumentation

☒ Vollständigkeit

☒ Reproduzierbarkeit

☒ Nachnutzungspotenzial

27. Wo kann man Forschungsdaten archivieren?

Richtige Antworten: *in der eigenen Institution, Repositorium der eigenen oder einer anderen Institution (fachbezogen oder fächerübergreifend), Forschungsdatenzentrum (FDZ), geeignetes öffentliches Archiv*

28. Was ist kein Grund, der für die Nachnutzung von Forschungsdaten spricht?

- ☐ Sekundäranalysen und Vergleichsstudien
- ☐ geringere Kosten
- ✓ Urheberrecht und Datenschutz
- ☐ Einmalige Ereignisse und Erhebungen

29. Nennen Sie die Qualitätskriterien für die Beurteilung der Datenqualität.

Richtige Antwort: *Integrität, Gütekriterien wie Objektivität, Reliabilität, Validität und die Reproduzierbarkeit*

30. Wofür stehen die 5S in der 5S-Methode?

Richtige Antwort: *Sort, Set in order, Shine, Standardize, Sustain*